

Digitale Geschäftsanbahnung

Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen, Cybersecurity
Griechenland, 09. – 13.05.2022



Markteinstieg für deutsche Unternehmen

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) organisiert die AHK Griechenland in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions GmbH vom 09. – 13. Mai 2022 eine digitale Geschäftsanbahnungsreise zum Thema Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen, Cybersecurity in Griechenland. Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise lassen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Zivile Sicherheitstechnologien und – dienstleistungen und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Im Bereich der zivilen Sicherheitstechnologien sind insbesondere der Bedarf und die Nachfrage nach Produkten und Lösungen in Industrie und Gewerbe sehr hoch. Herausforderungen im Zusammenhang mit der digitalen Transformation und der rasant fortschreitenden Digitalisierung stehen sowohl im privaten als auch im öffentlichen Sektor im Vordergrund. Neben dem erhöhten Risiko der Cyberkriminalität bilden die Gebäudesicherheit, der Brandschutz und der Pandemieschutz weitere Bereiche, die neuer Maßnahmen bedürfen. Das griechische Festland sowie die Inseln befinden sich in einer seismisch aktiven Zone, was das Land zu einem der

erdbebengefährdeten Gebiete in Europa macht. Aus diesen Gründen soll der zivile Sicherheits- und Katastrophenschutz ausgebaut und modernisiert werden. Dafür wurde im Januar 2021 von der europäischen Investitionsbank ein Unterstützungsprogramm in Höhe von 595 Mio. Euro für den Katastrophenschutz unterschrieben – das größte Programm in diesem Sektor. Die Förderung soll in die Infrastruktur und die Ausstattung des nationalen Krisenmanagementmechanismus fließen und dort der Bewältigung von Naturkatastrophen und Gesundheitsbedrohungen, wie z.B. der COVID-Pandemie, dienen.

Durchführer



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Für deutsche Herstellungs- und Dienstleistungsunternehmen ergeben sich vielseitige Marktchancen. Die Nachfrage ist sehr diversifiziert, da sie in unterschiedlichen Sektoren, wie dem produzierenden Gewerbe, dem Versorgungswesen, öffentlichen Behörden aber auch zum Teil in Privathaushalten entsteht. Investitionen zum Schutz personenbezogener Daten sowie Cyberattacken sind in allen Sektoren nötig. Die deutsche IT-Sicherheitsbranche kann hier mit innovativen Lösungen aufwarten. Deutschen Unternehmen kommen dabei ein hohes Qualitätsniveau und vergleichsweise viel Erfahrung mit ERP-Systemen und SCM-Lösungen zugute. Das Interesse richtet sich auch stark auf intelligente Lösungen zum Krisen- und Incident-Management, um Betriebsstörungen und Sicherheitsvorfällen vorzubeugen und zu bewältigen. Damit sind deutsche Unternehmen unterschiedlicher Größen und innerhalb eines sehr breiten Branchenspektrums in Griechenland gefragt, z.B. mit Produkten und Lösungen für die Absicherung von Rechenzentren und vernetzten Produktionsanlagen, dem Schutz kritischer Infrastrukturen, physische IT-Sicherheit, IT-Brandschutz, IT-Sicherheitsmanagement, Datenträgerlagerung und -vernichtung, Verschlüsselung, unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV), den Einsatz Künstlicher Intelligenz bei Prozessautomatisierung und Risikovorhersage, IOT-Anwendungen, Digital Lab Services oder Smart Home-Sicherheitslösungen.

Zielgruppe

Deutsche Produkte und Technologien genießen in Griechenland generell ein hohes Ansehen. Anbietende aus Deutschland eröffnet sich damit die Möglichkeit, den griechischen Markt durch Kooperation mit einem lokal gut vernetzten Vertriebsmitarbeitende zu erschließen. So lassen sich in Griechenland für Unternehmen aus dem Bereich der zivilen Sicherheitstechnologien Geschäftschancen in folgende



Kategorien zusammenfassen:

- Cyber-Überwachungstechnologien
- Schutz von Regierungsgebäuden, Unternehmen, Infrastruktur und wichtigen Flug- und Seehäfen
- Brand- und Katastrophenschutz
- Pandemie- und Gesundheitsschutz
- Überwachung und Schutz der Grenzen (EU-Außengrenzen)

Dafür kommen folgende Technologien in Frage:

- Sicherheitslösungen für Cyber Security
- Brandschutz- und Kontrolleinrichtungen
- Alarmanlagen für Gebäudesicherheit, Evakuierungssysteme für Notfälle
- Monitoring und Überwachungslösungen
- Grenzüberwachung und Inspektionstechnologien
- Infrastruktur-Schutzlösungen für Seehäfen, Flughäfen, Grenzübergänge, Sicherheitsbehörden
- umfassende Funkkommunikationssysteme

Ihre Vorteile

- Sie erhalten eine branchenspezifische Zielmarktanalyse im Vorfeld.
- Eines der zentralen Elemente ist die virtuelle Präsentationsveranstaltung. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, sich griechischen Unternehmen virtuell vorzustellen, ihre Produkte und Leistungen vor einem griechischen Fachpublikum in einer Webkonferenz zu präsentieren und Informationen über den regionalen Zielmarkt zu erhalten.
- Individuell vermittelte Geschäftskontakte zu griechischen Unternehmen und Marktbeteiligten. Wir organisieren an mehreren Tagen, direkt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Online-Geschäftsgespräche zwischen Ihnen und interessierten griechischen Unternehmen und Multiplikatoren. Hierbei werden Sie von der AHK virtuell begleitet und unterstützt.
- Aufbau neuer und Vertiefung bestehender Handels- und Kooperationsbeziehungen in Griechenland.
- Allgemeine und fachspezifische Landes-, Markt- und Brancheninformationen aus erster Hand. Beratung beim Markteinstieg und Unterstützung beim Follow-Up durch die Fachleute der AHK Griechenland. ■

Vorläufiges Programm

Datum	Programminhalt
09.05.2022	Virtuelles Länder-Briefing Briefing der deutschen Teilnehmenden per Videokonferenz Vorstellung des MEP und der Exportinitiative Branchenüberblick durch Marktexperten mit Gastvorträgen Hinweise zur Geschäftspraxis in Griechenland
10.05.2022	Webkonferenz zur Vorstellung der deutschen Produkte, Services und potenzieller Kooperationsfelder, Fachvorträge als Webinar Darstellung der Leistungsfähigkeit der deutschen Branche Präsentation der Produkte und Dienstleistungen der deutschen Unternehmen
11. - 12.05.2022	Online-B2B-Gespräche Individuelle Online- Geschäftsgespräche mit potentiellen griechischen Kooperationsbeteiligten
13.05.2022	Individuelle Abschlussgespräche und gemeinsames Abschlussbriefing

Änderungen vorbehalten

Projekträger – AHK Griechenland

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer (AHK Griechenland) ist Ihr erster Kontakt mit umfassenden Dienstleistungsangebot in Griechenland. Die AHK Griechenland verfügt seit mehr als 95 Jahren über breite Erfahrung und Netzwerke in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen. Unsere Teammitglieder sind fachlich versiert und durchgehend zweisprachig. Das ermöglicht uns, Ihre Fragen rasch und korrekt zu beantworten und Sie bei Ihren Aktivitäten aktiv zu unterstützen.

Anmeldung

Hat die digitale Geschäftsreisereise Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf der Homepage german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie die verantwortliche Ansprechperson des Projektes.



SBS systems for business solutions GmbH

Projektleiterin: Frau Kim-Insa Hohdorf
Budapester Str. 31, 10787 Berlin
Tel.: +49 030 220133-96
E-Mail: k.hohdorf@sbs-business.com

Anmeldeschluss ist der 18. März 2022

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 12 Unternehmen begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung sichert Ihnen die Teilnahme.



Teilnahmebedingungen & Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen.

Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme an dem rein virtuellen Projekt ist aktuell um die Hälfte reduziert.

Er beträgt derzeit in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

Eigenanteil	Firmengröße
250 Euro (Netto)	für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitende
375 Euro (Netto)	für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitende
500 Euro (Netto)	für Teilnehmende mit mehr als 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitende

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/mep abgerufen werden.

Mit der Unterstützung durch:

Bundesverband der Sicherheitswirtschaft - BDSW
BHE - Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.
Bundesverband der mittelständischen Sicherheitsunternehmen e.V.
Tele Trus T - Bundesverband IT-Sicherheit e.V.
Verband für Sicherheitstechnik e.V.

Kontakt

Griechenland (Projektdurchführer):
Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer (AHK)
Projektleiterin: Frau Zoi Baltzi
Voulgari 50, 54248 Thessaloniki
Tel.: +30 2310 32 77 33
E-Mail: z.baltzi@ahk.com.gr

Deutschland (Anmeldung):
SBS systems for business solutions GmbH
Projektleiterin: Frau Kim-Insa Hohdorf
Budapester Str. 31, 10787 Berlin
Tel.: +49 030 220133-96
E-Mail: k.hohdorf@sbs-business.com

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU



MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE ZIVILE
SICHERHEITSTECHNOLOGIEN